

Fortbildungen für Vollzeitpflegepersonen und Adoptiveltern 2023

Liebe Pflege- und Adoptiveltern,

steigen Sie zwischendrin einmal aus.

Verlassen Sie Ihren Alltag und nehmen Sie sich Zeit, sich zu sortieren, sich sozusagen neu inspirieren zu lassen und mit anderen Gleichgesinnten auszutauschen.

Genau dies können Fortbildungen bieten und nebenbei erhalten Sie neue Handlungsmöglichkeiten für vielleicht manchmal schwierige Themen im Zusammenleben mit den Kindern, die Sie an Ihre Grenzen bringen können.

Unsere Veranstaltungen werden zum **Teil Online** (über Zoom) und zum **Teil in Präsenz** (in unseren sehr zentral zu erreichenden Räumen in Berlin direkt am S-Bahnhof Anhalter Bahnhof) stattfinden.

Wir freuen uns, denn wir konnten für Jahr 2023 wieder Expert*innen aus unterschiedlichen Fachgebieten gewinnen, die sich mit den Themen von aufgenommenen Kindern gut auskennen.

So zum Beispiel **Frau Irmela Wiemann**, die sich seit Jahrzehnten für die Belange von Pflege- und Adoptivfamilien einsetzt.

Wenn Sie Frau Wiemann noch nicht kennen lernen konnten oder noch kein Buch von ihr in der Hand hatten, dann wird es höchste Zeit. Frau Wiemann arbeitet nun bereits seit einiger Zeit aus ihrem wohlverdienten Ruhestand.

Doch auch unsere Seminare der anderen Dozierenden möchten wir Ihnen empfehlen.

Alle Dozierende bieten bereits mehrere Jahre Veranstaltungen für Pflege- und Adoptiveltern an, kommen selbst aus der Praxis und wissen deshalb, wovon sie sprechen.

Sie finden die **Hintergründe der Dozierenden**,

wenn Sie sich im Anmeldebereich bewegen und auf den Button Dozent/Dozentin klicken.

In unseren Veranstaltungen geht es nicht nur um theoretischen Input. Sie sind immer auch gefragt, mit Ihren eigenen Gedanken und Erfahrungen. Darüber hinaus haben Sie in Gruppenarbeiten die Möglichkeit, sich untereinander kennen zu lernen, auszutauschen und Ihre eigenen Ideen einzubringen.

In diesem Sinne freuen wir uns auf Sie, auf Ihre Fragen, Ihre Gedanken und Ihre Ideen.

Wir sind gespannt Sie kennen zu lernen oder altbekannte Gesichter wiederzusehen und gemeinsam mit Ihnen zu lernen. Denn wie Laotse sagt:

Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück. (Laotse)

Anmerkung:

Wenn Sie unser Fortbildungsprogramm bereits kennen, wundern Sie sich vielleicht, dass wir in diesem Jahr weniger Fortbildungen anbieten, als in den Jahren davor.

*Dies liegt an einer veränderten Struktur in Berlin. Bisher nahmen Pflegeelternbewerber*innen und langjährige Pflege- und Adoptiveltern gemeinsam an Fortbildungen teil.*

*Dies ändert sich nun. Bewerber*innen aus Berlin absolvieren nun außerhalb (nicht mehr innerhalb) dieses Programms eine Grundqualifizierung, können aber nach Erlangen des Zertifikates dieses Fortbildungsprogramm ebenso weiter für sich nutzen.*

Inhalt

› Übersicht Veranstaltungen nach Monaten	03
› Teilnahmebedingungen	04
› Veranstaltungen 2023	06
› Dozent*innenverzeichnis	16
› Informationen zum Datenschutz	17

IMPRESSUM

Herausgeber: **Familien für Kinder gGmbH**
Stresemannstraße 78 · 10963 Berlin
Tel: 030 / 21 00 21 - 0
www.familien-fuer-kinder.de

Stand: Dezember 2022

Gestaltung: Werte & Issues Berlin

Übersicht Veranstaltungen nach Monaten

<i>Termin</i>	<i>Titel</i>	<i>Themenbereich</i>
FEBRUAR		Seite 6
Sa 18.02.	Deeskalation in Pflege- und Adoptivfamilien Was tun, wenn Kinder Wutausbrüche haben, die Selbstkontrolle verlieren oder provozieren?	Irmela Wiemann <i>Online</i>
MÄRZ		Seite 7
Sa 04.03.	Notfallpsychologie und Sekundärtraumatisierung Was es für Pflegepersonen bedeuten kann, wenn sie Kinder aus Krisensituationen aufnehmen.	Gabriele Bringer <i>Präsenz</i>
APRIL		Seite 8
Do 27.04.	Kinder stark machen Resilienz wahrnehmen und fördern	Heike Levin <i>Online</i>
M A I		Seite 9
Mo 15.05.	Weg in die Selbständigkeit Möglichkeiten und Herausforderungen	Winfried Staudinger <i>Online</i>
JUNI		Seite 10
Sa 03.06.	Herausfordernde Verhaltensweisen verstehen lernen Wie schwerwiegende Lebensereignisse und Traumata die Gefühlswelt von Kindern beeinflussen können.	Helga Stamm-Berg <i>Präsenz</i>
JULI		Seite 11
Mi 05.07.	Rund um das Thema Vormundschaft Pflegepersonen als Vormund*innen?	Ellen Hallmann <i>Online</i>
SEPTEMBER		Seite 12
Sa 09.09.	Kinder von psychisch kranken Eltern Möglichkeiten der Unterstützung	Tanja Schmitz-Remberg <i>Online</i>
OKTOBER		Seite 13
Sa 07.10.	Entwicklung Pubertät- vom zweiten Bindungsweg	Marcus Sambeth-Stein <i>Präsenz</i>
Sa 14.10.	Stärke statt Verstrickung Erziehungsaufgaben achtsam und präsent bewältigen	Marcus Sambeth-Stein <i>Präsenz</i>
SEPTEMBER		Seite 15
Sa 11.11.	„Ich kann das sowieso nicht“ Was tun bei Hilflosigkeit und Widerstand gegenüber Leistungsanforderungen?	Irmela Wiemann <i>Online</i>

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Wenn Sie Interesse an einem unserer Seminare haben, melden Sie sich bitte mit unserem Onlineformular unter: www.fortbildungszentrum-berlin.de an.

Wenn Sie sich Online angemeldet haben, erhalten Sie eine automatische Bestätigung, als Hinweis für Sie, dass Ihre Onlineanmeldung uns erreicht hat und wir Sie vormerken werden.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie den jeweils aktuell geltenden **Hygienemaßnahmen für Präsenzveranstaltungen** der Familien für Kinder gGmbH zu, auch wenn sich diese bis zum Veranstal-

tungsbeginn eventuell geändert haben können.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir eine Anmeldung per E-Mail nur annehmen können, wenn Sie uns Ihre vollständige Adresse und Tel.-Nr. mitteilen und in einem Satz formulieren, dass Sie die Teilnahmebedingungen und die Informationen zum Datenschutz gelesen haben und akzeptieren.

Eine schriftliche Anmeldebestätigung (per Mail), dass Sie an dem Seminar teilnehmen können bzw. eine Absage senden wir Ihnen ca. 3 Wochen vor Seminarbeginn zu.

Zahlungsbedingungen

Kosten	
Pflegepersonen aus den Berliner Bezirken Tempelhof-Schöneberg, Treptow-Köpenick und Steglitz-Zehlendorf	kostenfrei
Pflegepersonen aus dem Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorf	3 Seminare pro Jahr / pro Person kostenfrei
Alle anderen Pflegepersonen und Adoptiveltern	Die jeweilige Gebühr finden Sie in der Seminausschreibung kalkuliert sind 16,50 Euro pro Zeitstunde Als Pflegeperson können Sie versuchen, sich die Seminargebühr über das für das Kind bzw. die Kinder zuständige Jugendamt zurückerstatten lassen

Die in den einzelnen Seminausschreibungen angegebenen Gebühren überweisen Sie bitte unter Angabe Ihres Namens, der Fortbildungsnummer (FB-Nr., oben links auf den einzelnen Seminausschreibungen) und des Seminardatums, spätestens bis eine Woche vor Seminarbeginn auf folgendes Konto:

Familien für Kinder gGmbH

Bank für Sozialwirtschaft

BIC: BFSWDE33BER

IBAN: DE18 1002 0500 0003 2793 06

Rücktritt von einer Seminaranmeldung

Der Eingang Ihrer Anmeldung ist für uns verbindlich. Sollten Sie an einem Seminar, zu dem Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, ist eine schriftliche Absage (per Mail) nötig. Wir bitten Sie uns dies frühzeitig mitzuteilen, so dass andere Pflegepersonen, die evtl. auf der Warteliste stehen, die Möglichkeit haben, teilzunehmen.

Nur für Selbstzahler*innen

Wenn Sie die Veranstaltung selbst zahlen, beachten Sie bitte folgende Modalitäten: Der Eingang Ihrer Anmeldung ist für uns verbindlich. Sollten Sie an einem Seminar, zu dem Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, ist eine schriftliche Absage nötig. Bei einer Absage bis 3 Wochen vor Seminarbeginn ist eine Stornierungsgebühr von 20,00 € zu bezahlen. Bei späteren Absagen ist die gesamte Seminargebühr zu entrichten. Sie können sich bis spätestens 8 Tage vor Seminarbeginn anmelden. Danach können wir Ihre Anmeldung nur im Ausnahmefall, nach persönlicher Absprache, annehmen.

Zahlungserinnerung / Mahngebühren

Bitte beachten Sie den Zahlungstermin, wenn Sie eine Rechnung von uns erhalten.

Sollten wir keinen Zahlungseingang verzeichnen können, erhalten Sie von uns zunächst eine Zahlungserinnerung. Für eine auf die Zahlungserinnerung folgende Mahnung berechnen wir eine Mahngebühr in Höhe von 5,00 €. Für eine zweite Mahnung fällt eine Gebühr in Höhe von 8,00 € an. Bei weiteren Zahlungsver säumnissen wird der Vorgang an unseren Anwalt übergeben.

Bei Online-Veranstaltungen erhalten Sie ohne Zahlungsnachweis in der Regel keinen Zugangslink.

Ausfall eines Seminars

Muss eine Fortbildung abgesagt werden, setzen wir Sie umgehend davon in Kenntnis. Bereits gezahlte Seminargebühren können Sie in diesem Fall als Guthaben verbuchen lassen oder eine Rücküberweisung erbitten.

Datenschutz

Ihre Angaben werden unter Beachtung der Datenschutzgesetze zum Zwecke unserer internen Fortbildungsverwaltung, -planung, -werbung und -evaluation gespeichert. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Näheres hierzu finden Sie in unseren Informationen zum Datenschutz auf <https://www.familien-fuer-kinder.de/datenschutz/>

Haftungsausschluss

Für Unfälle, sonstige Schädigungen der Teilnehmenden bzw. Diebstähle haften wir nur bei zurechnendem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Für Unfälle und Schädigungen während des Hin- und Rückweges übernehmen wir keine Haftung.

Veranstaltungsort

Familien für Kinder gGmbH,
Stresemannstr. 78, 10963 Berlin
S-Bahn: Anhalter Bahnhof
U-Bahn: Potsdamer Platz

Falls ein Seminar an einem anderen Ort stattfindet, ist dies im Fortbildungsprogramm gekennzeichnet bzw. werden wir Sie in der Anmeldebestätigung zu dem entsprechenden Seminar darüber informieren.

Online per Zugangslink. Hier empfiehlt sich die Teilnahme über PC oder Laptop.

Teilnahmebescheinigung und Neuausstellung

Die Teilnehmenden erhalten am Ende eines Seminars eine **Teilnahmebescheinigung**.

Sollte zu diesem Zeitpunkt noch kein Zahlungseingang zu verzeichnen sein, behalten wir uns vor, die Teilnahmebescheinigung nachträglich zu vergeben.

Für die erneute Ausstellung und Zusendung einer Teilnahmebescheinigung stellen wir 6,00 € in Rechnung, sofern es sich um eine Veranstaltung aus dem laufenden Jahr handelt. Liegt die Fortbildung länger zurück, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 €.

FB-Nr: 12301

Zielgruppe: Pflege- und Adoptiveltern

**ONLINE-
Kurs**

Deeskalation in Pflege- und Adoptivfamilien

Was tun, wenn Kinder Wutausbrüche haben, die Selbstkontrolle verlieren oder provozieren?

Termin:

Samstag,
18.02.2023 von
9:30 bis 13:00 Uhr

Dozentin:

Irmela Wiemann,
Diplom Psycho-
login und Autorin

Kosten:

57,75 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kin-
der gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungsort:

Onlineveranstaltung –
Der Link zur Veranstaltung
wird Ihnen einige Tage vor
der Veranstaltung per Mail
zugestellt.

Inhalt:

Viele aufgenommene Kinder haben sehr schnell einen Widerwillen gegen Anforderungen und das Gefühl überfordert zu sein. Eine Grenze, ein Nein vonseiten des Erwachsenen führt oft zu Wut, Aggression, Kontrollverlust.

Was sind die Ursachen für diese Verhaltensweisen?

Was können Erwachsene in solchen akuten Situationen tun, um die Situation zu entspannen?

Was sollten sie unterlassen? Und wie können sie präventiv handeln, um so die Reibungsflächen und Eskalationen zu reduzieren?

Wie Erwachsene in diesen Situationen reagieren können, welche tieferen inneren Haltungen sie benötigen, wie sie inneren Abstand gewinnen und trotz allem auf die Seiten ihres Kindes gehen können, soll an diesem Tag erarbeitet werden.

Konkrete Fragen und Anliegen der Teilnehmenden sind ausdrücklich erwünscht.

FB-Nr: **12302**

Zielgruppe: Pflegeeltern, die Kinder in Krisensituationen aufnehmen (Krisenhilfe / Befristete Vollzeitpflege / Bereitschaftspflege / Erziehungsstellen-Krisenunterbringung u.ä.)

Krisenunterbringung

Notfallpsychologie und Sekundärtraumatisierung

Termin:

Samstag,
04.03.2023 von
9:30 bis 15:30 Uhr

Dozentin:

Gabriele Bringer,
Dipl.-Psychologin

Kosten:

99,00 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kinder
gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungsort:

Präsenzveranstaltung
Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstr. 78
10963 Berlin

Inhalt:

Wenn Kinder aus einer Krisensituation untergebracht werden müssen, ist in der Regel ein schwerwiegendes Ereignis vorausgegangen.

Dies kann das Kind erschüttern oder auch traumatisieren, mit z.T. erheblichen Folgen. Die Fähigkeit von Kindern und Jugendlichen, sich mit dem Geschehen auseinanderzusetzen, ist abhängig von deren Alter, Entwicklungsstand, Erfahrungsschatz und Bewältigungsmöglichkeiten. Nach einer theoretischen Einführung wird in diesem Seminar erarbeitet, wie die Betreuung von Kindern und Jugendlichen ihrem eingeschränkten Verständnis, ihrer geringeren Belastungsfähigkeit und ihrer spezifischen Abwehr angepasst werden kann.

FB-Nr: 12303

Zielgruppe: Pflege- und Adoptiveltern

ONLINE-
Kurs

Kinder stark machen Resilienz wahrnehmen und fördern

Termin:

Donnerstag,
27.04.2023 von
18:00 bis 21:00 Uhr

Dozentin:

Heike Levin,
Ausbildung in
Transaktionsanalyse

Kosten:

49,50 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kin-
der gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungsort:

Onlineveranstaltung –
Der Link zur Veranstaltung
wird Ihnen einige Tage vor
der Veranstaltung per Mail
zugesandt.

Inhalt:

Der Begriff Resilienz, ehemals ein Begriff aus der Physik, beschreibt in der Psychologie die Fähigkeit eines Menschen, gestärkt aus schwierigen Situationen hervorzugehen.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit dieser psychischen Widerstandsfähigkeit von Kindern gegenüber verschiedenen biologischen, psychischen und sozialen Entwicklungsrisiken.

Sie erfahren Wissenswertes aus der Resilienzforschung und erhalten Informationen darüber, wie Sie als Pflegeeltern die Fähigkeit der Kinder stärken können, mit belastenden Lebensumständen und kritischen Ereignissen in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft erfolgreich umzugehen.

FB-Nr: **12304**

Zielgruppe: *vorrangig Pflegeeltern*

**ONLINE-
Kurs**

Weg in die Selbstständigkeit

Termin:

Montag,
15.05.2023 von
18:00 bis 21:00 Uhr

Dozent:

Winfried Staudinger,
Dipl.-Sozialpädagoge

Kosten:

99,00 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kin-
der gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungsort:

Onlineveranstaltung –
Der Link zur Veranstaltung
wird Ihnen einige Tage vor
der Veranstaltung per Mail
zugesandt.

Inhalt:

Selbstständig werden ist nicht immer leicht und auf jeden Fall ein längerer Prozess, den Pflegeeltern mit ihren nunmehr Jugendlichen gemeinsam gehen müssen.

Gleichzeitig sind die jungen Menschen nun besonders gefragt, sich in der Hilfeplanung mit eigenen Ideen und Vorstellungen zu beteiligen.

Im Seminar erhalten Sie praktische Informationen, was es vor Eintritt in die Volljährigkeit und auch danach zu beachten gilt.

(Pflege-) eltern von Heranwachsenden müssen in vielerlei Hinsicht „Loslassen“ lernen.

Wie dies gelingen kann, soll ebenso Inhalt des Seminars sein.

Dabei werden Ihre Fragen und Ihre Erfahrungen Berücksichtigung finden.

FB-Nr: **12305**

Zielgruppe: *Pflege- und Adoptiveltern*

Herausfordernde Verhaltensweisen verstehen lernen

Wie schwerwiegende Lebensereignisse und Traumata die Gefühlswelt von Kindern beeinflussen können.

Termin:

Samstag,
03.06.2023 von
09:30 bis 15:30 Uhr

Dozentin:

Helga Stamm-Berg,
Heilpraktikerin für
Psychotherapie

Kosten:

99,00 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kinder
gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungsort:

Präsenzveranstaltung
Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstr. 78
10963 Berlin

Inhalt:

Schreien, toben, um sich schlagen – ist mein Kind noch normal oder mache ich was falsch?

„Von euch lasse ich mir nichts mehr sagen. Ihr seid ja nicht meine richtigen Eltern!“

Manchmal richtet sich die Wut nach außen, manchmal aber auch nach innen. Die Bandbreite der möglichen Reaktionen ist groß: aggressives Verhalten, Verweigerung, Stehlen, Lügen, Rückzug, Tagträumen, Bettnässen, selbstverletzendes Verhalten.

Was steckt hinter solchen Verhaltensauffälligkeiten?

Welche Verhaltensweisen sind entwicklungs- oder familienbedingt und welche sind spezifische Probleme von Pflege- und Adoptivfamilien?

Verhaltensauffälligkeiten fordern uns heraus. Wenn wir ein Verständnis für die Ursachen und dahinterliegenden Bedürfnisse entwickeln, wird es leichter, darauf angemessen zu reagieren und Eskalationen zu reduzieren.

Neue Erkenntnisse aus der Hirnforschung und der Traumatalogie zeigen, dass seelische Verletzungen und die daraus resultierenden Symptome normale Reaktionen auf nicht normale Ereignisse sind und Folgerscheinungen durch Verständnis und angemessene Resonanz beeinflusst werden können. „Jedes Verhalten macht subjektiv Sinn, wenn ich den Hintergrund verstehe.“ Damit Sie als Bezugseltern im turbulenten Alltag „einen kühlen Kopf“ behalten und liebevoll, professionell agieren können, vertiefen wir den ressourcenorientierten Blick durch ein Impulsreferat, durch Ausprobieren und reflektierende Gespräche.

Themenschwerpunkte:

- Einführung in traumapädagogisches Fachwissen
- Problematisches Verhalten als Belastungsreaktion verstehen lernen
- Regulierung von Unter- und Überspannung
- Ressourcenbereich erweitern
- Fallbesprechungen

FB-Nr: 12306

Zielgruppe: Pflegeeltern

ONLINE-
Kurs

Rund um das Thema Vormundschaft Pflegeeltern als Vormund*innen?

Termin:

Mittwoch,
05.07.2023 von
18:00 bis 21:00 Uhr

Dozentin:

Ellen Hallmann,
Dipl. Sozial-
pädagogin

Kosten:

49,50 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kin-
der gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungsort:

Onlineveranstaltung –
Der Link zur Veranstaltung
wird Ihnen einige Tage vor
der Veranstaltung per Mail
zugewandt.

Inhalt:

Das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts ist am 01.01.2023 in Kraft getreten. Die wichtigste Errungenschaft ist die Neugliederung des Vormundschaftsrechts.

Darunter fällt die Einführung von Rechten der Kinder und Jugendlichen gegenüber dem/der Vormund*in und die damit einhergehenden Pflichten der Vormundschaft, die persönliche Verantwortung für die Kinder und Jugendlichen zu übernehmen.

Die ehrenamtliche Vormundschaft hat in der Reform Vorrang und die Bedürfnisse des Kindes stehen bei der Auswahl der Vormund*innen im Mittelpunkt. Auch Pflegeeltern können die ehrenamtliche Vormundschaft übernehmen. An diesem Abend soll es eine Übersicht zu den Formen der Vormundschaft, der Aufgaben eines/r Vormund*in und den Rechten und Pflichten geben. Darüber hinaus werden wir uns mit der Frage beschäftigen, wann eine Übernahme einer Vormundschaft oder Teilen des Sorgerechts für Pflegeeltern Sinn machen.

FB-Nr: 12310

Zielgruppe: Pflege- und Adoptiveltern

ONLINE-
Kurs

Kinder von psychisch kranken Eltern Möglichkeiten der Unterstützung

Termin:

Samstag,
09.09. 2023 von
09:30 bis 14:00 Uhr

Dozentin:

**Tanja Schmitz-
Remberg,**
Diplom Sozial-
pädagogin

Kosten:

74,25 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kin-
der gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungsort:

Onlineveranstaltung –
Der Link zur Veranstaltung
wird Ihnen einige Tage vor
der Veranstaltung per Mail
zugesandt.

Inhalt:

Kinder von psychisch oder suchtkranken Eltern

Kinder, die erleben, dass ihre biologischen Eltern psychisch erkrankt sind, erleben häufig nicht verstehbare Situationen, entwickeln Schuld- und Schamgefühle und wachsen oftmals im Tabu der Erkrankungen auf.

Erwachsene Bezugspersonen können hier positiven Einfluss nehmen, indem sie zunächst selbst die Erkrankungen verstehen, sich mit ihnen auseinandersetzen und fördernd auf ihre Pflegekin-der einwirken.

Es gibt viele Möglichkeiten dafür, mit denen wir uns in der Veranstaltung beschäftigen werden.

FB-Nr: **12307** Zielgruppe: *Pflege- und Adoptiveltern*

Entwicklung Pubertät – vom zweiten Bindungsweg Wenn Erziehende schwierig werden

Termin:

Samstag,
07.10. 2023 von
09:30 bis 15:30 Uhr

Dozent:

**Marcus Sambeth-
Stein,**
Dipl.-Psychologe

Kosten:

99,00 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kin-
der gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungsort:

Präsenzveranstaltung
Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstr. 78
10963 Berlin

Inhalt:

Irgendwann erwischt es jede*n – die eine etwas kräftiger, den andern kaum merklich. Mit der Pubertätsphase können vermehrt Fragezeichen im Alltag bei uns auftauchen, ob denn die Person, die wir da vor uns haben, wirklich diejenige ist, mit der wir schon so lange zusammenleben.

In der Fortbildung möchte ich mit Ihnen zusammen ergründen, welche (bei weitem nicht unwichtige) Rolle das Gehirn in diesem Prozess spielt.

Außerdem beleuchten wir ganz praktisch unterschiedliche Wirkfaktoren, die uns ermöglichen, den Jugendlichen Raum zu geben, sich zu ent-wickeln, um sich dann wieder neu und altersent-sprechend zu binden.

Und wir beschäftigen uns damit, was Sie in dieser Phase unbedingt unterlassen sollten, worauf Sie in keiner Weise verzichten dürfen und welche Qualitäten in dieser Entwicklungsphase verborgen sind.

FB-Nr: **12308**

Zielgruppe: *Pflege- und Adoptiveltern*

Stärke statt Verstrickung

Erziehungsaufgaben achtsam und präsent bewältigen

Termin:

Samstag,
14.10.2023 von
09:30 bis 15:30 Uhr

Dozent:

**Marcus Sambeth-
Stein,**
Dipl.-Psychologe

Kosten:

99,00 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kin-
der gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungsort:

Präsenzveranstaltung
Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstr. 78
10963 Berlin

Inhalt:

Eltern, Pflegeeltern und Adoptiveltern sind nicht selten mit destruktiven und gewalttätigen Verhaltensweisen von Kindern konfrontiert. Erziehende fühlen sich dadurch oft hilf- und ratlos. Als Folge zweifeln sie an ihren eigenen Fähigkeiten, ziehen sich zurück, lassen die Kinder gewähren oder verstricken sich in eskalierende Machtkämpfe.

Wie kann es Ihnen in solchen Situationen gelingen:

- auf gewaltfreie Art und Weise die eigene Selbstfürsorge und Erziehungskompetenz achtsam zu stärken und den eigenen Handlungsspielraum zu erweitern?
- auf achtsame Art und Weise Grenzen aufzuzeigen, so dass Sie selbst und Ihr Gegenüber das Gesicht wahren können?

„Die erzieherische Anforderung ist es, dem Kind einerseits ein Gefühl der Sicherheit zu vermitteln und ihm andererseits bei destruktivem Verhalten Einhalt zu gebieten.“

Haim Omer

Haim Omer stellt mit der „Neuen Autorität“ ein Konzept vor, wie es Erziehenden gelingt, durch eine wertschätzende und präzente Grundhaltung den Platz im Zentrum der Familie zu behalten und gewaltfrei Einfluss zu nehmen auf das Verhalten der Kinder.

In der Fortbildung haben Sie die Möglichkeit, Grundlagen des Achtsamkeitstrainings und der „Neuen Autorität“ kennenzulernen und anhand praktischer Beispiele aus Ihrem Alltag, Trainingsstrategien zu entwickeln für schwierige Situationen.

FB-Nr: 12309

Zielgruppe: Pflege- und Adoptiveltern

ONLINE-
Kurs**„Ich kann das sowieso nicht“**

Was tun bei Hilflosigkeit und Widerstand gegenüber Leistungsanforderungen?

Termin:Samstag,
11.11.2023 von
9:30 bis 13:00 Uhr**Dozentin:****Irmela Wiemann,**
Diplom Psycho-
login und Autorin**Kosten:**57,75 €
Kostenfrei für Pflegeeltern
aus den Berliner Bezirken,
mit denen Familien für Kin-
der gGmbH einen Vertrag
geschlossen hat - siehe
Teilnahmebedingungen.**Veranstaltungsort:****Onlineveranstaltung** –
Der Link zur Veranstaltung
wird Ihnen einige Tage vor
der Veranstaltung per Mail
zugewandt.**Inhalt:**

Viele aufgenommene Kinder haben durch ihre frühen seelischen Verletzungen und die daraus veränderte Sicht der Welt oft nicht genug Energie und Selbstdisziplin zur Verfügung, um eine Leistung zur Zufriedenheit von Bezugspersonen, Pflege- oder Adoptiveltern, Schule und Gesellschaft zu erfüllen. Sehr schnell haben sie einen Widerwillen gegen Anforderungen und das Gefühl, überfordert zu sein.

Manche Bezugspersonen sind sich nicht im Klaren darüber, ob das Kind etwas nicht lernen und verstehen kann oder ob es dies nicht will. Doch dies ist nicht einfach zu klären. Es fehlt den jungen Menschen oftmals die Kraft, sich in eine Aufgabe „hineinzuknien“, sich anzustrengen. Sie geben schnell auf und resignieren. Ein „Du musst“ vonseiten des Erwachsenen kann bei ihnen Angst, Ohnmacht und Hilflosigkeit, das Gefühl bedroht zu sein, auslösen. Folge: sie reagieren z.B. mit Aggression, Protest, Flucht, Resignation, Passivität, Ausweichen, Ablenken oder Aussteigen (Dissoziation). Wie Erwachsene in diesen Situationen reagieren können, welche inneren Haltungen sie benötigen, auf welche Weise sie die Kinder ermutigen können, soll an diesem Tag erarbeitet werden. Fragen und Anliegen der Teilnehmenden sind willkommen.

Dozent*innenverzeichnis

Bringer, Gabriele	<i>Dipl.-Psychologin, Kursbegleiterin für Stressbewältigungskurse, Verhaltenstrainerin seit Jahren in unserem Dozierenden-Pool für das Thema Notfallpsychologie www.stresszentrum-berlin.de/zentrum/index.shtml</i>
Hallmann, Ellen	<i>Dipl. Sozialpädagogin, Verfahrensbeiständin, über 20 Jahre Mitarbeiterin der Landesberatungsstelle Vollzeitpflege Berlin und seitdem auch immer wieder als Dozentin für Pflege- und Adoptiveltern tätig</i>
Levin, Heike	<i>Über 20 Jahre Erzieherin/ Gruppenleitung in einer Heimeinrichtung, Ausbildung in Transaktionsanalyse, Mitglied in der ISNA – International Snoezelen Association; Train the Trainer, langjährige Dozentin für Erzieher*innen; Kindertagespflegepersonen und Pflege- und Adoptiveltern</i>
Sambeth-Stein, Marcus	<i>Dipl.-Psychologe, Jugend- und Heimerzieher, Systemischer Berater und Therapeut i.A., HPP Langjähriger Gruppenleiter und Dozent für Pflege- und Adoptiveltern https://www.rtb-berlin.de/</i>
Stamm-Berg, Helga	<i>Heilpraktikerin für Psychotherapie, Weiterbildungen u.a. in Coaching, Traumatherapie und Beratung, GTZ und World Vision weltweit bis zum Ruhestand, Adoptivmutter, tätig auch im Ruhestand im Bereich Coaching und als Dozentin für Pflege- und Adoptiveltern</i>
Staudinger, Winfried	<i>Diplom Sozialpädagoge, Supervisor langjähriger Mitarbeiter in Pflegekinderhilfe Berlin Tempelhof-Schöne- berg, tätig einige Jahre als Gruppenleiter für Pflegepersonen und immer wieder als Dozent für Pflege- und Adoptiveltern</i>
Schmitz- Remberg, Tanja Elisabeth	<i>Diplom Sozialpädagogin, Systemische Groupworkerin, Systemische Coach, Erwachsenenpädagogin, Moderatorin und Prozessbegleiterin, langjährige Fortbildnerin www.schmitzremberg.de</i>
Wiemann, Irmela	<i>Irmela Wiemann Diplompsychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Familientherapeutin, Autorin, Spezialisierung auf fremdplatzierte Kinder sowie Pflege- Adoptiv- und Herkunftsfamilien, Mutter, Pflegemutter und Großmutter uvm. Autorin zahlreicher Fachbücher zum Thema Biographiearbeit, Pflegekin- der und Adoptivkinder und selbstverständlich langjährige Dozentin http://www.irmelawiemann.de/</i>

Informationen zum Datenschutz

An dieser Stelle informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Grundlage der Datenverarbeitung ist die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die am 25.05.2018 in Kraft getreten ist.

1. Welche Daten werden erhoben?

Bei der Anmeldung zu einer Qualifizierung oder zu einer Fortbildungsveranstaltung erheben wir folgende persönliche Daten: Ihren Namen, Ihre Kontaktdaten und ggf. Ihre Bankverbindung, sofern Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen.

2. Zu welchem Zweck speichern wir Ihre Daten?

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personen- und veranstaltungsbezogener Daten erfolgt zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung und Evaluation einschließlich statistischer Auswertung sowie Bewerbung von Qualifizierungen und Fortbildungsveranstaltungen.

3. Wie verfahren wir intern mit Ihren Daten?

Die Familien für Kinder gGmbH behandelt Ihre persönlichen Daten mit äußerster Sorgfalt, speichert sie sicher und gibt sie nicht an Dritte weiter. Der Zugriff auf die erhobenen Daten ist nur befugten Personen möglich, die mit der technischen, ablauforganisatorischen oder verwaltungstechnischen Betreuung sowie mit der Evaluation und statistischen Auswertung der Veranstaltungen befasst sind.

4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wenn Sie uns personenbezogene Daten überlassen haben, können wir diese auf Ihren Wunsch hin jederzeit wieder löschen, soweit wir nicht durch gesetzliche Aufbewahrungspflichten – etwa zu steuerlichen oder buchhalterischen Zwecken – gehalten sind, diese Daten für einen bestimmten Zeitraum zu speichern. In diesem Fall werden wir die Daten unverzüglich nach Ablauf der Speicherfrist löschen. Weiterhin können Sie falsch erfasste Daten selbstverständlich jederzeit korrigieren lassen.

5. Wen muss ich kontaktieren, um meine Daten löschen oder korrigieren zu lassen?

Ihr Recht auf Widerruf und Korrektur können Sie gegenüber folgender Anschrift geltend machen:

Familien für Kinder gGmbH, Stresemannstr. 78, 10963 Berlin

Tel.: 030 / 21 00 21 0, Fax: 030 / 21 00 21 24, E-Mail: info@familien-fuer-kinder.de

6. Wer ist zuständig für den Datenschutz bei der Familien für Kinder gGmbH?

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist Hans-Peter Becher, erreichbar unter der o.g. Anschrift oder unter Becher@Datenbeauftragter-Info.de.

Online
Anmeldung

... für alle Seminare und Kurse:

www.fortbildungszentrum-berlin.de

Immer aktuell:

www.fortbildungszentrum-berlin.de

Bei Themen mit großer Nachfrage werden zusätzliche Fortbildungen angeboten. Die Zusatztermine werden online unter www.fortbildungszentrum-berlin.de veröffentlicht.

Neues
Seminar

Sie erkennen diese an dem Button „Neues Seminar“.

www.fortbildungszentrum-berlin.de

Die Fortbildungsseminare und Veranstaltungen sind ein Angebot von:



Familien für Kinder gGmbH

Stresemannstr. 78

10963 Berlin

www.familien-fuer-kinder.de